

Pro Senectute Schweiz
Lavaterstrasse 60 · Postfach · 8027 Zürich

Schweizerische Bundeskanzlei
Bundeshaus West
3003 Bern

Zürich, 8. März 2026

Direktion Alain Huber

Telefon +41 44 283 89 89

E-Mail alain.huber@prosenectute.ch

Vernehmlassung zur Neuordnung der ausserparlamentarischen Kommissionen im Rahmen der Überprüfung 2025

Sehr geehrter Herr Bundeskanzler Rossi
Sehr geehrte Damen und Herren

Wir danken Ihnen für die Möglichkeit, im Rahmen des Vernehmlassungsverfahrens zur Neuordnung der ausserparlamentarischen Kommissionen im Rahmen der Überprüfung 2025 Stellung nehmen zu können.

Pro Senectute Schweiz begrüsst grundsätzlich die ganzheitliche Überprüfung der ausserparlamentarischen Kommissionen und das Bestreben, Synergien zu nutzen. Die Stellungnahme beschränkt sich auf die vorgesehene Zusammenlegung der Eidgenössischen Kommission für die berufliche Vorsorge (BVG-Kommission) mit der Eidgenössischen Kommission für die Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenversicherung (AHV/IV-Kommission).

Pro Senectute Schweiz sieht den Nutzen einer Fusionierung und der Übernahme der bestehenden gesetzlichen Aufgaben der beiden Kommissionen, die erhebliche Schnittmengen aufweisen.

Bisher konnte Pro Senectute Schweiz an den Sitzungen der AHV/IV-Kommission als Gast teilnehmen und auf diesem Weg ihre Sichtweise einbringen. Die Mitgliedschaft in der fusionierten Kommission stellt für Pro Senectute eine gute Option dar, da sie einen bedeutenden Themenbereich bearbeitet. Pro Senectute ist bereit, in der neuen Kommission aktiv mitzuwirken oder - wie bisher - als Gast an den Sitzungen der Kommission teilzunehmen.

Pro Senectute bringt insbesondere Mehrwert durch:

- **Direkten Zugang zur Lebensrealität älterer Menschen:** Pro Senectute verfügt über eine einzigartige schweizweite Präsenz und Praxiserfahrung. Die Organisation kennt die Auswirkungen von Reformen auf ältere Menschen aus erster Hand und kann praxisnahe, evidenzbasierte Einschätzungen einbringen.

- **Fundierte Grundlagenarbeit und enge Zusammenarbeit mit der Forschung:** Durch Studienreihen, Monitoring und Trendanalysen, sowie Aufbereitung wissenschaftlicher Erkenntnisse liefert Pro Senectute wichtige Entscheidungsgrundlagen aus der Wissenschaft.
- **Perspektive der sozialen Sicherung und Armutsprävention:** Als Organisation, die sich für ein selbstbestimmtes und würdiges Leben im Alter frei von Armut einsetzt, kann Pro Senectute bei Reformdiskussionen wertvolle Hinweise auf sozialpolitische Auswirkungen geben.
- **Gesamtgesellschaftliche Sichtweise:** Pro Senectute fördert den Dialog zwischen den Generationen und bringt eine gesamtheitliche, gesellschaftsorientierte Perspektive ein – ein Aspekt, der für die Weiterentwicklung umfassender Sozialversicherungsleistungen entscheidend ist.

Als grösstes Kompetenzzentrum für Altersfragen steht Pro Senectute Schweiz der Bundesverwaltung selbstverständlich stets als verlässliche und fachlich breit abgestützte Ansprechpartnerin zur Verfügung.


Für die Berücksichtigung unserer Stellungnahme bei der Überarbeitung des Gesetzesentwurfs sowie des erläuternden Berichts danken wir Ihnen.

Freundliche Grüsse

Pro Senectute Schweiz



Alenka Bonnard
Präsidentin des Stiftungsrates



Alain Huber
Direktor